

tique, il doit utiliser rapidement l'eau qu'il rencontre. Ses réserves aqueuses sont assurées par des nodosités radicales, de grosseurs variables et abondantes surtout dans les exemplaires croissant dans le calcaire. Ces nodosités rappellent beaucoup celles qui existent dans *Euphorbia Intisy*, plante désertique du Sud de Madagascar. On trouve en outre une abondance de cystolithes; les deux faces du limbe en sont constellées, on en trouve encore dans le pétiole. Les concrétions calcaires transsudent même à travers l'épiderme de la feuille, donnant à celle-ci le toucher sableux qui les caractérise. Cet empâtement calcaire de la surface foliaire diminue notablement la perte d'eau par transpiration. F. Jadin.

Laris, E., Nutzholz liefernde Holzarten, ihre Herkunft und Gebrauchsfähigkeit für Gewerbe und Industrie. (Chem.-tech. Bibl. CCCXXIX. 8^o. 232 pp. 5 Abb. A. Hartleben, Wien 1910.)

Das Buch behandelt die Herkunft, Gebrauchsfähigkeit bezw. Gebrauchswert und die mannigfache Verwendung sowohl der einheimischen wie auch der sehr zahlreichen ausländischen namentlich der tropischen Nutzholzarten (Laub- und Nadelhölzer) unter praktischen Gesichtspunkten und in erster Linie für holzgewerbliche Kreise. Diesen ermöglicht es, da es in besonderer Weise die grosse Zahl der handelsüblichen Bezeichnungen berücksichtigt, eine leichte Orientierung über die botanische Abstammung der auf den Markt gelangenden Holzarten, dem Botaniker giebt es Auskunft über die Bewertung und Verwendung der Hölzer in der Praxis. In der Einleitung findet sich eine Zusammenstellung der in den einzelnen Zellenarten und deren Verteilung auf den verschiedenen Schnitten begründeten Merkmale, welche zur Unterscheidung der verschiedenen heimischen Hölzer dienen können. Leeke (Nowawes).

Personalnachrichten.

Ernannt: Dr. **P. Claussen**, Privatdoz. f. Bot. a. d. Univ. Berlin, zum Professor.

Gestorben: Der erst kürzlich zum Prof. in Mexico ernannte Dr. **P. Olsson-Seffer**, bei einem Eisenbahnunglück in Californien.

Centralstelle für Pilzkulturen.

Roemer Visscherstraat 1, Amsterdam.

Unter Hinweis auf die publizierten Bestimmungen teilen wir mit, dass der Betrag pro Kultur fl. 1.50 für Mitglieder und fl. 3 für Nichtmitglieder ist. Grössere Mengen, speziell mehrere Kulturen von einer Art, können für botanische Praktika gegen ermässigte Preise geliefert werden.

Seit der letzten Publikation sind folgende Arten als Neu-Erwerbungen zu erwähnen:

<i>Aleurisma flavissima</i> Link.	* <i>Urophiala microphila</i> Vuillemin.
* <i>Hemispora stellata</i> Vuillemin.	* <i>Spicaria Aphodii</i> „
* <i>Acremonium Potronii</i> „	* <i>Rhinocladium desnei</i> „

Ausgegeben: 4 Juli 1911.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.
Buchdruckerei A. W. Sijthoff in Leiden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [117](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion des Botanischen Centralblatts

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 16](#)